Nottersdorf, 2020-09-12

Mörrumsån 2020

„Memory KHK Tour“

Ein Reisebericht von Andreas Eckl

Vorwort:

Die Vorfreude dauert nun schon seit Ende 2019, Ende April 2020 wäre der erste Versuch gewesen die Reise zu starten. Wegen Covid-19 wurde nun zweimal die Reise storniert. Jetzt geht es los… Freude…

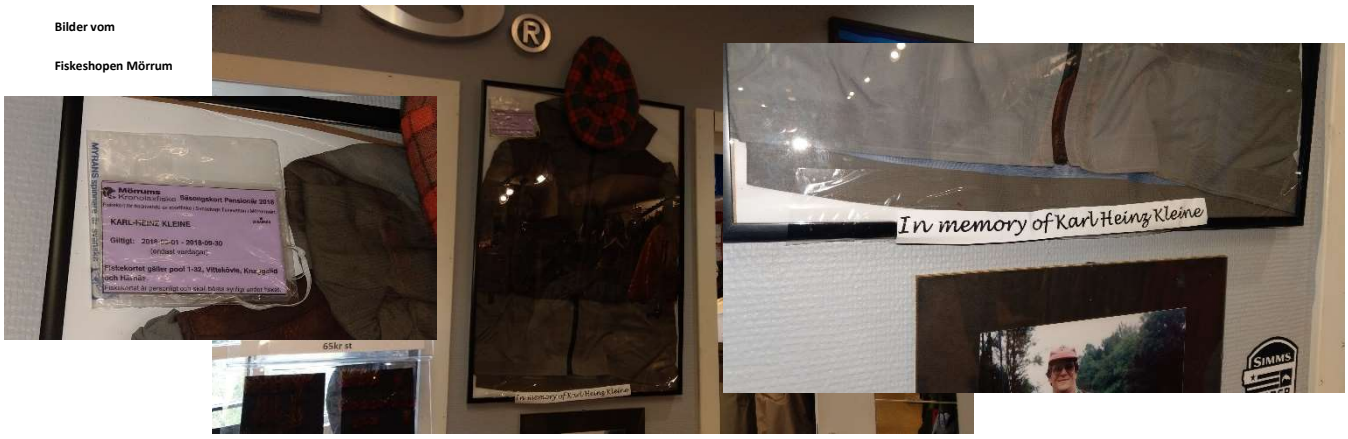
Um alle „Haudegen“ zu treffen (Rico & Lutz 29.08. bis 05.09.2020) + (Bernd & Dietmar 06.09. bis 15.09.2020) habe ich mich entschieden zwischen beiden Gruppen anzureisen (03.09. bis 11.09.2020).

Mein letzter Mörrum Aufenthalt war 2016, nun heißtes **„Back to the Roots“**, wir sind auf der „nicht vergessen Tour für KHK“. Kalle ist nun schon über 2 Jahre Tod (+24.06.2018) und wir treffen uns an den ***„Wurzeln meines Viruses“***.

Bild zeigt Kalle Kleine & mich im Mai 2008 am Pool 1

Bilder vom

Fiskeshopen Mörrum



Donnerstag, 03.09.2020

Flug München - Kopenhagen, 12.30 Uhr Ankunft. Mietwagenannahme mit Shuttlebus ist etwas umständlich.

15.30 Uhr Ankunft in Mörrum, einfach nur glücklich wieder hier zu sein.

Treffe mich gleich mit Lutz und Rico am Pool 10. Ein Plausch mit etwas Whisky und auf eine „friedliche Fischerei“ angestoßen, Oberklasse diese Jungs.

Check-in in die Mörrum River Lodge ohne Personal über erhaltene SMS mit PIN + Code für den Zimmerschlüssel.

Nottersdorf, 2020-09-12

Abends mit den „Haudegen“ zusammen vergangene Geschichten neu aufleben lassen 😉.

Freitag, 04.09.2020, **Pool 1-32, Vittskövle, Knaggalid und Härnäs**
6.00 Uhr Start, 13-21 Grad verteilt über den Tag, 10m3/s, wenig Wasser. Abends noch Pool 21, nichts. Fisch zeigt sich selten. Abends noch geplaudert, ins Bett, es war ein wunderschöner Tag.

Samstag, 05.09.2020, **Vittskövle, Knaggalid und Härnäs**
8.00 Uhr Abreise Rico & Lutz, bin zum Verabschieden an Ihrer Unterkunft, geile Jungs die Havelländer!

War mir eine Ehre mit diesen Kerlen gefischt zu haben, wir sehen uns, versprochen!

9.00 Uhr am Wasser Knaggalid, hart gefischt nichts. Härnäs besucht, nur Steine, für mich alleine zu hohes Risiko.

Weiter nach Vittskövle, um 18.00 Uhr Drill Ende Pool beobachtet, 40min., der Fisch machte was er wollte, kein Druck durch den Angler auf den Fisch, was kommt… Fisch verloren.

21.00 Uhr ins Bett, bin platt.

Sonntag, 06.09.2020, **Pool 1-32**
11 Grad, 6.20 Uhr am Wasser, 10m3/s, Pool 7 bis 11 bis 8.15 Uhr befischt, Frühstück im Hotel. Pool 17 bis 21 bis 12.00 Uhr befischt danach Pool 10-12, nicht mal einen Anfasser, gar nichts.
Bernd & Dietmar kommen gegen 14.00 Uhr, treffen uns wie mit Rico & Lutz zuvor am Pool 10.

Langer „Schnack“ + Whisky und Freude auch diese „Haudegen“ zu treffen.

Ab 15.00 Uhr Pool 12, plötzlich Ruck und…… nein, es war ein Aland, der hat wie ein Lachs genommen, schei.e nicht der Zielfisch, dieser **„immense Druck“** wäre weg gewesen, aber leider...

Montag, 07.09.2020, **Pool 1-32**
6.30 Uhr am Wasser, 10 Grad, 10m3/s, Start Pool 4 mit kurzem Durchgang, Fische zeigen sich hier. Weiter Pool 10 bis 12, nichts. 9.00 Uhr Frühstück, weiter zum Pool 30 bis 32, nichts.

Mittags treffen die **„tiefenentspannten Niedersachsen“** ein, Dietmar bereitet am Pool 32 eine sehr leckere Gulaschsuppe vor, fein.
Fischen gemeinsam Pool 32-30, nachts noch Pool 15, wieder nichts, das ist die **Mörrumsån**.
Fischereiende um 21.00 Uhr.

Dienstag, 08.09.2020, **Pool 1-32**
Ausschlafen bis 7.00 Uhr, duschen, erstes kleine Frühstück im Hotel, Semmeln kaufen und um 9.00 Uhr großes Frühstück bei Bernd`s Ferienhaus. Schöner Plausch mit alten Geschichten rund um **„KHK“,** Zukunftspläne Orkla geschmiedet, klasse Tagesstart.

Nottersdorf, 2020-09-12

Gegen 11.30 Uhr am Wasser Pool 30, habe Pool 32 bis Pool 30 Ende befischt, nichts, es ist zum Schreien, Fische werden gefangen, von den anderen aber nicht von uns, so ist das mit dem Lachsfieber an der Mörrum!

Mittwoch, 09.09.2020, **Vittskövle, Knaggalid und Härnäs**

5.30 Uhr am Wasser Vittskövle, 11 Grad, 10m3/s, teilweise starker Regen, 3 schnelle Durchgänge, Fisch zeigt sich, aber wie immer -> nichts. Rückweg zum Auto Dänen aus „Camp Umba River Russia“ getroffen, wie klein ist die Lachswelt. Nach Frühstück nach Knaggalid, alles abgelaufen, gefischt und die Frage gestellt **„was läuft falsch“?** Ganz einfach, es fehlt das letzte kleine Stück an Glück 😉.

Bernd und Dietmar sind am „Flugstromen“, Forellen aller Größen „zupfen“.

Donnerstag, 10.09.2020, **Vittskövle, Knaggalid und Härnäs**

Mein letzter Fischereitag…

5.45 Uhr am Wasser, Himmel klar, 6 Grad, Start Vittskövle, ein Fischer schon am Wasser, 2 Durchgänge, was soll ich schreiben… nichts… Fische zeigen sich bis 7.30 Uhr permanent.

8.15 Uhr Frühstück an der Lodge, Dietmar und Bernd kommen zu mir, Kaffee und ein wenig „Anglerlatein“ dann fahren Dietmar und ich nach Knaggalid.

Bernd hat noch was zu tun und kommt später nach.

Fischen an der oberen Strecke alle Pools,

wieder mal **n i c h t s !**

Bernd kommt gegen 15.00 Uhr, grillen und Brotzeit.

Gegen 16.00 Uhr in Vittskövle, weitere 2 gemeinsame Durchgänge, Kalle`s letzte Rute hatte Bernd noch mit dabei und wurde von uns beiden gefischt.

Kalle glaube ich hat sich gefreut.

Ende 18.00 Uhr, Mörrum 2020 für mich „Geschichte“ und ich bin „Schneider“!

Lade die Jungs noch zum Pizzaessen ein, verabschieden uns und Leute ich sag`s Euch,
die beiden Niedersachsen sind wie die Havelländer, super Typen, mit denen man Gäule stehlen kann!

Für mich ist hier Wiedersehen Pflicht, oder Jungs was meint Ihr?

Freitag 11.09.2020

Abreisetag, 6.00 Uhr aufstehen, duschen, kleiner Kaffee und ab nach Flughafen Kopenhagen. Mietauto noch getankt, Abgabe Auto, Shuttle Bus zum Terminal, Sperrgepäck Abgabe und durch die Sicherheitskontrolle. In München um 14.20 Uhr, zu Hause um 17.00 Uhr, das war`s.

Fazit:

Mörrum ist ein schwieriges Terrain, aber immer eine Reise wert. Fische wurden gefangen, aber nicht von mir bzw. uns. Unsere Truppe war Oberklasse, viel Spaß, Phrasen, Blödsinn, Anglerlatein, alte Geschichten, Zukunftspläne und immer war ***Kalle*** mit dabei.

Was will man mehr, ich komme wieder, versprochen **Mörrumsån!**

Nottersdorf, 2020-09-12

Tight Lines

…der Bajuware „Ecki“ oder „Andreas“